



Drucksache zur Entscheidung	Status: öffentlich Federführung: FB 40 - Fachdienst StadtGrün AZ: 40.3/Sö/nb Verfasser/Bearbeiter: Herr Söller
Haushalt 2018 Insektenschutz Antrag der Fraktion Buchholzer Liste im Rat der Stadt Buchholz i.d.N. vom 29.10.2017	
Beratungsfolge: (Entscheidung durch den Rat der Stadt Buchholz i.d.N.)	
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
08.11.2017	Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt
06.12.2017	Verwaltungsausschuss
08.12.2017	Rat der Stadt Buchholz i.d.N.
<i>Zusatzinformation</i>	

Antrag der Buchholzer Liste:

Der Rat der Stadt Buchholz i.d.N. möge beschließen:

Unter dem Motto „Buchholz blüht auf“ werden auf Verkehrsinseln, an Kreuzungen und im sogenannten „Straßenbegleitgrün“ Wildblumen-Wiesen angelegt. Hier sollen zuerst die Straßenzüge Schützenstr. und Hamburger Str. sowie der Bereich um die Trafostation Lindenstr. genutzt werden, aber auch andere Bereiche, wie die Ränder von Regenrückhaltebecken oder die Grünflächen in Siedlungsgebieten kämen in Betracht.

Um die Blütezeit zu verlängern, soll die Aussaat zeitlich gestaffelt werden. Somit würde erst der erste Frost im Herbst der Blütenpracht ein Ende bereiten.

Für diese Maßnahme werden vorsorglich EUR 10.000 in den Haushalt 2018 eingestellt.

Stellungnahme:

Keine.

Finanzielle Auswirkungen:

Ausgaben in Höhe von 10.000 €; im Haushaltsentwurf 2018 nicht enthalten.
Als Deckungsvorschlag wurde ein Einnahme-Produktkonto vorgeschlagen, es muss allerdings ein Ausgabe-Produktkonto gewählt werden.

Anlage:

Antrag der Fraktion Buchholzer Liste im Rat der Stadt Buchholz i.d.N. vom 29.10.2017

Stadt Buchholz i.d.N. Der Bürgermeister		
Erh.	30. Okt. 2017	Uhrzeit
BGM	Dez	FB



**Buchholzer
Liste**

Buchholzer Liste ■ Postfach 1626 ■ 21235 Buchholz

Fraktion im Rat der Stadt Buchholz i. d. N.

Stadt Buchholz i. d. N.
Herrn Jan-Hendrik Röhse
Rathausplatz 1
21244 Buchholz

Christoph Selke

Fraktionsvorsitzender

christoph.selke@buchholzer-liste.de

Stadt Buchholz i.d.N. Der Bürgermeister		
Erh.	30. Okt. 2017	Uhrzeit
BGM	Dez	FB

Buchholz, 29. Oktober 2017

- Insektenschutz -

Der Rat der Stadt Buchholz i. d. N. möge beschließen:

Unter dem Motto „Buchholz blüht auf“ werden auf Verkehrsinseln, an Kreuzungen und im sogenannten „Straßenbegleitgrün, Wildblumen-Wiesen angelegt. Hier sollen zuerst die Straßenzüge Schützenstr. und Hamburger Str. sowie der Bereich um die Trafo-Station Lindenstr. genutzt werden, aber auch andere Bereiche, wie die Ränder von Regenrückhaltebecken oder die Grünflächen in Siedlungen kämen in Betracht.

Um die Blütezeit zu verlängern, soll die Aussaat zeitlich gestaffelt werden. Somit würde erst der erste Frost im Herbst der Blütenpracht ein Ende bereiten.

Für diese Maßnahme werden vorsorglich EUR 10.000 in den Haushalt 2018 eingestellt.

Begründung: Wie in der jüngst publizierte Studie zum Verlust an Insekten nachzulesen ist, gibt es einen Rückgang an Biomasse vom Beginn der Erhebungen vor fast drei Jahrzehnten bis heute von bis zu 80%. Dem auf städtischen Flächen entgegen zu wirken ist der Hintergrund dieses Antrags. Auch würde diese Maßnahme der Mitgliedschaft als „Kommune für Biologische Vielfalt“ entsprechen, stärkt die Bedeutung von Natur im unmittelbaren Lebensumfeld der Menschen und rückt den Schutz der biologischen Vielfalt in den Kommunen in den Blickpunkt.

Deckungsvorschlag: Produktkonto 551001-331101 Verw.Gebühren Grünflächen

Christoph Selke

Buchholzer Liste für Umwelt, Soziales und Nachhaltigkeit

Postfach 1626 ■ 21235 Buchholz ■ info@buchholzer-liste.de ■ www.buchholzer-liste.de

IBAN: DE98 2075 0000 0090 2075 49 (Andreas Ziesemer wg. Buchholzer Liste) ■ BIC: NOLADE21HAM

- Quellen: www.nabu.de/news/2017/10/23291.html
<http://www1.wdr.de/wissen/natur/faktencheck-insektensterben-100.html>
<http://www.faz.net/aktuell/wissen/leben-gene/insektensterben-75-prozent-weniger-insekten-in-deutschland-15250672.html>
<http://www.sueddeutsche.de/wissen/insektensterben-dramatischer-insektenschwund-in-deutschland-1.3713567>



Drucksache zur Entscheidung	Status:	öffentlich
	Federführung:	FB 40 - Fachdienst StadtGrün
	AZ:	40.03/Sö/cn
	Verfasser/Bearbeiter:	Herr Söller
BienenBlütenReich Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Buchholz i.d.N. vom 15.11.2017		
Beratungsfolge: (Entscheidung durch den Verwaltungsausschuss)		
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Zusatzinformation</i>
31.01.2018	Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt	
08.02.2018	Verwaltungsausschuss	

Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Buchholz i.d.N.:

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Buchholz i.d.N. möge beschließen:

1. Die Stadt Buchholz unterstützt das Netzwerk Blühende Landschaft.
2. Die Stadt stellt geeignete Flächen zur Verfügung.
3. Die Stadt nimmt Kontakt mit Landwirten, Organisationen und Vereinen auf, mit dem Ziel einer Kooperation für diese Flächen.

Stellungnahme:

Folgt.

Finanzielle Auswirkungen:

Noch keine Aussage möglich.

Anlage:

Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Buchholz i.d.N. vom 15.11.2017



Drucksache zur Information	Status:	öffentlich
	Federführung:	FB 40 - Fachdienst StadtGrün
	AZ:	40.03/Sö/sp
	Verfasser/Bearbeiter:	Herr Söller
BienenBlütenReich Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Buchholz i.d.N. vom 15.11.2017 Stellungnahme der Verwaltung		
Beratungsfolge: (Entscheidung durch den Verwaltungsausschuss)		
<i>Datum</i> <i>Gremium</i>		<i>Zusatzinformation</i>
31.01.2018 Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt		
08.02.2018 Verwaltungsausschuss		

Der nachfolgende Antrag wurde bereits als Entscheidungsdrucksache mit der DS 16-21/0293 umgedruckt und wird hier nur zur besseren Lesbarkeit wiedergegeben.

Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Buchholz i.d.N.:

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Buchholz i.d.N. möge beschließen:

1. Die Stadt Buchholz unterstützt das Netzwerk Blühende Landschaft.
2. Die Stadt stellt geeignete Flächen zur Verfügung.
3. Die Stadt nimmt Kontakt mit Landwirten, Organisationen und Vereinen auf, mit dem Ziel einer Kooperation für diese Flächen.

Stellungnahme:

Grundsätzlich unterstützt die Verwaltung diesen Antrag. Die Verwaltung ist in der Folge auf die finanzielle Förderung für Wildbienenprojekte in Holm-Seppensen durch den Ortsrat in Kontakt mit Imkern und Insektenfreunden.

Derzeit werden von diesen bereits geeignete Flächen gesucht.

Die Verwaltung nimmt darüber hinaus Kontakt mit den ortsansässigen Landwirten sowie dem Landvolk und der Landwirtschaftskammer mit der Bitte um Kooperation auf.

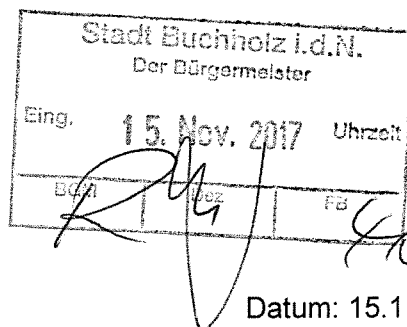
Finanzielle Auswirkungen:

Noch keine Aussage möglich.



im Rat der Stadt Buchholz i.d.N.

An den
Bürgermeister der Stadt Buchholz i.d.N.
Rathausplatz 1
21244 Buchholz



Datum: 15.11.2017

Zur Beratung im

- | | |
|--|--|
| ☐ Ausschuss für Finanzen, Verwaltung und Wirtschaft | ☒ Ausschuss für Planung und Umwelt |
| ☐ Ausschuss für Bauen und Ordnung | ☐ Ausschuss für Kinder, Jugend, Familie, Soziales, Kultur und Städtepartnerschaften |
| ☐ Ausschuss für Schule und Sport | |

Antrag

Thema: BienenBlütenReich

Der Verwaltungsausschuss beschließt:

Antrag:

1. Die Stadt Buchholz unterstützt des Netzwerkes Blühende Landschaft.
2. Die Stadt stellt geeignete Flächen zur Verfügung.
3. Die Stadt nimmt Kontakt mit Landwirten, Organisationen und Vereinen auf, mit dem Ziel einer Kooperation für diese Flächen.

Begründung:

Seit vielen Jahren setzt sich das Netzwerk Blühende Landschaft für die Verbesserung der Nahrungs- und Lebensgrundlage von blütenbesuchenden Insekten ein. Ein breites Netzwerk ist entstanden. Vielerorts engagieren sich Menschen für die Belange von Biene, Hummel & Co..

Deshalb startete das Netzwerk Blühende Landschaft im Frühjahr 2016 das Projekt BienenBlütenReich. Damit entstehen bundesweit, sowohl auf landwirtschaftlichen Betrieben als auch im öffentlichen Bereich wertvolle blühende Oasen als Kraftorte für Blütenbesucher. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur biologischen Vielfalt und bieten interessierten Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich dort Inspiration und Know-How für eigene Blütenprojekte zu erwerben.

Als Projektpartner bewerben können sich: Landwirtschaftliche Betriebe, regionale Initiativen und Kommunen, die Fläche und Arbeitskraft für die Anlage von mindestens drei verschiedenen Blühflächen in der Landwirtschaft (ca. jeweils 1000 m², max. 10.000 m²) oder im freizugänglichen, öffentlichen Bereich (ca. jeweils 125 m², insgesamt max. 500 m²) zur Verfügung stellen können. Die bereit sind Infomaterial auszulegen und Infotafeln anzubringen, sowie in der Hauptvegetationsperiode durch Führungen, die sie selbst oder ein Mitarbeiter des Netzwerk Blühende Landschaft durchführt, Besuchern Zugang zu den Flächen zu verschaffen.

Zudem wird eine minimale Dokumentation über die Flächen seitens des Netzwerk Blühende Landschaft gewünscht, ebenso wie eine Einverständniserklärung mit Name, Adresse und Foto in Pressebeiträgen und auf der Internetseite des NBL genannt zu werden. Die Projektteilnahme umfasst zwei Jahre.

Das NBL unterstützt die Projektpartner mit:

Bereitstellung von Saatgut (mehr Informationen zu den ausgewählten Saatgutmischungen erhalten Sie gerne auf Anfrage)

Beratung zu Anlage und Pflege der Blühflächen Übernahme von Kosten für Bodenvorbereitung, z.B. Miete für Geräte (nach Bedarf)

Bereitstellung von Infomaterial

Unterstützung bei Pressearbeit und Führungen



Jan Stöver
CDU-Fraktion

Beschlussauszug

10. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 08.02.2018

N 10 BienenBlütenReich
Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Buchholz i.d.N. vom 15.11.2017

Status:	nichtöffentlich	Beschlussart:	ungeändert beschlossen
Zeit:	18:30 - 19:53	Anlass:	Sitzung
Raum:	Torbogenzimmer des Rathauses		
Ort:	Rathausplatz 1, 21244 Buchholz		
Vorlage:	DS 16-21/0293 BienenBlütenReich Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Buchholz i.d.N. vom 15.11.2017		

Seitens des VA wird erwartet, dass diese Maßnahmen von der Verwaltung positiv begleitet und in der Öffentlichkeit beworben werden.

Bgm. Röhse verliest folgenden Antrag (**DS 0293 i.V.m. 0200.030**) und lässt darüber abstimmen:

Der VA beschließt:

1. Die Stadt Buchholz unterstützt das Netzwerk Blühende Landschaft.
2. Die Stadt stellt geeignete Flächen zur Verfügung.
3. Die Stadt nimmt Kontakt mit Landwirten, Organisationen und Vereinen auf, mit dem Ziel einer Kooperation für diese Flächen.

incl. der DS 0200.030, die berücksichtigt werden soll.

Abstimmung:

- einstimmig dafür -